



Vorsitz: Slowenien

560. PLENARSITZUNG DES RATES

1. Datum: Donnerstag, 23. Juni 2005

Beginn: 10.10 Uhr
Unterbrechung: 13.20 Uhr
Wiederaufnahme: 15.35 Uhr
Schluss: 16.40 Uhr

2. Vorsitz: J. Lenarčič

3. Behandelte Fragen – Erklärungen – Beschlüsse:

Punkt 1 der Tagesordnung: VERABSCHIEDUNG DES SCHEIDENDEN
OSZE-GENERALSEKRETÄRS, BOTSCHAFTER
JÁN KUBIŠ

Doyen des Ständigen Rates (Liechtenstein), Ján Kubiš, Vorsitz

Punkt 2 der Tagesordnung: BERICHT DER PERSÖNLICHEN BEAUFTRAGTEN
DES AMTIERENDEN VORSITZENDEN FÜR DIE
BEKÄMPFUNG VON RASSISMUS, FREMDEN-
FEINDLICHKEIT UND DISKRIMINIERUNG MIT
ZUSÄTZLICHEM SCHWERPUNKT AUF
INTOLERANZ UND DISKRIMINIERUNG
GEGENÜBER CHRISTEN UND ANGEHÖRIGEN
ANDERER RELIGIONEN; FÜR DIE BEKÄMPFUNG
VON ANTISEMITISMUS; UND FÜR DIE
BEKÄMPFUNG VON INTOLERANZ UND
DISKRIMINIERUNG GEGENÜBER MOSLEMS

Vorsitz, Persönliche Beauftragte des Amtierenden Vorsitzenden für die
Bekämpfung von Rassismus, Fremdenfeindlichkeit und Diskriminierung mit
zusätzlichem Schwerpunkt auf Intoleranz und Diskriminierung gegenüber
Christen und Angehörigen anderer Religionen, Persönlicher Beauftragter des
Amtierenden Vorsitzenden für die Bekämpfung von Antisemitismus,

Persönlicher Beauftragter des Amtierenden Vorsitzenden für die Bekämpfung von Intoleranz und Diskriminierung gegenüber Moslems, Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/675/05) Luxemburg – Europäische Union (mit den Beitrittsländern Bulgarien und Rumänien, den Bewerberländern Kroatien und Türkei sowie der Ukraine) (PC.DEL/657/05), Norwegen, Heiliger Stuhl, Kanada (PC.DEL/669/05), Russische Föderation (PC.DEL/670/05 Restr.), Armenien, Türkei

Punkt 3 der Tagesordnung: PRÜFUNG AKTUELLER FRAGEN

- (a) *Vorläufige Erkenntnisse des BDIMR zu den Ereignissen vom 13. Mai 2005 in Andischan (Usbekistan):* Luxemburg – Europäische Union (mit den Beitrittsländern Bulgarien und Rumänien, den Bewerberländern Kroatien und Türkei sowie der Ukraine) (PC.DEL/658/05), Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/680/05), Norwegen, Schweiz, Kanada (PC.DEL/667/05), Russische Föderation (PC.DEL/661/05 Restr.), Liechtenstein, Island, Armenien, Usbekistan (PC.DEL/664/05), Kirgisistan, Vorsitz
- (b) *Parlamentswahlen in Aserbaidshon im November 2005:* Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/677/05) Aserbaidshon
- (c) *Begnadigung politischer Gefangener in Aserbaidshon:* Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/679/05), Aserbaidshon
- (d) *Polizeiarbeit in Kirgisistan:* Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/676/05), Kirgisistan
- (e) *Jüngste Entwicklungen in der Europäischen Union:* Albanien, Luxemburg – Europäische Union
- (f) *Treffen der Vermittler im Transnistrienkonflikt vom 21. Juni 2005 in Preßburg (Bratislava):* Vorsitz

Punkt 4 der Tagesordnung: OSZE-VERTRETER IN DER ESTNISCHEN KOMMISSION FÜR PENSIONIERTE MILITÄR-ANGEHÖRIGE

OSZE-Vertreter in der estnischen Kommission für pensionierte Militär-angehörige, Luxemburg – Europäische Union (mit den Beitrittsländern Bulgarien und Rumänien, den Bewerberländern Kroatien und Türkei sowie der Ukraine) (PC.DEL/665/05), Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/683/05), Russische Föderation, Estland

Punkt 5 der Tagesordnung: BERICHT DES KOORDINATORS FÜR ÖKONOMISCHE UND ÖKOLOGISCHE AKTIVITÄTEN DER OSZE

Koordinator für ökonomische und ökologische Aktivitäten der OSZE, Luxemburg – Europäische Union (mit den Beitrittsländern Bulgarien und

Rumänien, den Bewerberländern Kroatien und Türkei sowie der Ukraine) (PC.DEL/666/05), Norwegen (PC.DEL/671/05), Russische Föderation, Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/674/05), Vorsitz, Türkei

Punkt 6 der Tagesordnung: **BERICHT ÜBER DIE TÄTIGKEIT DES AMTIERENDEN VORSITZENDEN**

Bekanntgabe der Verteilung eines schriftlichen Berichts über die Tätigkeit des Amtierenden Vorsitzenden (CIO.GAL/95/05): Vorsitz

Punkt 7 der Tagesordnung: **BERICHT DES GENERALSEKRETÄRS**

- (a) *Treffen des Generalsekretärs mit dem Präsidenten von Kasachstan vom 14. Juni 2005:* Vertreter des Generalsekretärs
- (b) *Thailand-Konferenz zum Thema „Weitergabe von Erfahrungen bei der Bekämpfung des Menschenhandels“ am 16. und 17. Juni 2005 in Bangkok:* Vertreter des Generalsekretärs

Punkt 8 der Tagesordnung: **SONSTIGES**

- (a) *Protokollarische Angelegenheiten:* Doyen des Ständigen Rates (Liechtenstein), Georgien, Vorsitz
- (b) *Übereinkommen über den physischen Schutz von Kernmaterial:* Vereinigte Staaten von Amerika (auch im Namen Kanadas, Frankreichs und des Vereinigten Königreichs) (PC.DEL/678/05)
- (c) *Ministererklärung über das Internationale Übereinkommen zur Bekämpfung von Akten des Nuklearterrorismus:* Vorsitz

Der Vorsitz teilte dem Ständigen Rat mit, dass der Amtierende Vorsitzende mit Schreiben vom 20. Juni 2005 (siehe Anhang zum Journal) bekannt gegeben hat, dass die Ministererklärung über das Internationale Übereinkommen zur Bekämpfung von Akten des Nuklearterrorismus (siehe MC.DOC/1/05, dessen Wortlaut dem Journal beigelegt ist) im Wege der stillschweigenden Zustimmung verabschiedet wurde.

4. Nächste Sitzung:

Donnerstag, 30. Juni 2005, 11.00 Uhr im Neuen Saal



**Organisation für Sicherheit und
Zusammenarbeit in Europa
Ständiger Rat**

PC.JOUR/560
23. Juni 2005
Anhang

DEUTSCH
Original: ENGLISCH

560. Plenarsitzung

PC-Journal Nr. 560, Punkt 8 (c) der Tagesordnung

SCHREIBEN DES AMTIERENDEN VORSITZENDEN

Laibach, 20. Juni 2005

Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,

in meiner Eigenschaft als Amtierender Vorsitzender der OSZE beehre ich mich Ihnen mitzuteilen, dass gegen den Entwurf der Ministererklärung über das Internationale Übereinkommen zur Bekämpfung von Akten des Nuklearterrorismus (MC.DD/2/05/Rev.1) innerhalb der am 20. Juni 2005, 12.00 Uhr MEZ, abgelaufenen Frist kein Einspruch erhoben wurde.

Ich gebe daher im Namen des Ministerrats bekannt, dass diese Erklärung, die dem Journal des Dreizehnten Treffens des OSZE-Ministerrats und dem Journal der nächsten Sitzung des Ständigen Rates beigelegt wird, mit heutigem Tag verabschiedet ist.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Dr. Dimitrij Rupel

An die Minister für auswärtige Angelegenheiten
der OSZE-Teilnehmerstaaten



**MINISTERERKLÄRUNG
ÜBER DAS INTERNATIONALE ÜBEREINKOMMEN ZUR
BEKÄMPFUNG VON AKTEN DES NUKLEAR-TERRORISMUS**

1. Wir, die Minister für auswärtige Angelegenheiten der OSZE-Teilnehmerstaaten, begrüßen die Verabschiedung des Internationalen Übereinkommens zur Bekämpfung von Akten des Nuklearterrorismus durch die Generalversammlung der Vereinten Nationen.
2. Wir sagen zu, alles in unseren Kräften Stehende zu tun, um dieses internationale Übereinkommen am 14. September 2005, dem Tag, an dem es am Amtssitz der Vereinten Nationen in New York zur Unterzeichnung aufgelegt wird, zu unterzeichnen.
3. Wir ermutigen dazu, alle erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um dieses internationale Übereinkommen ehestmöglich zu ratifizieren, anzunehmen, zu genehmigen oder auf andere Weise Vertragspartei dieser Übereinkunft zu werden.
4. Wir fordern den OSZE-Generalsekretär und das Büro für demokratische Institutionen und Menschenrechte eindringlich auf, ersuchenden Teilnehmerstaaten auf offizielle Anfrage gegebenenfalls technische Hilfe/Beratung im Hinblick auf die zügige Ratifikation, Annahme oder Genehmigung dieses internationalen Übereinkommens in enger Zusammenarbeit mit dem Büro der Vereinten Nationen für Drogen- und Verbrechensbekämpfung anzubieten.
5. Wir laden die OSZE-Kooperationspartner und die Kooperationspartner im Mittelmeerraum ein, sich unserer Initiative anzuschließen.